

# Von wegen „total spießig“

Finanzielle Altersvorsorge liegt bei der jungen Generation voll im Trend

**H**eiraten und eigene Kinder haben – das liegt ganz im Trend der 18- bis 35-jährigen Deutschen. Und – wer hätte es gedacht – auch die finanzielle Absicherung der Angehörigen sowie die eigene langfristige Vorsorge fürs Alter werden keinesfalls als „spießig“ abgetan. Für die junge Generation ist dies ebenso wichtig wie die romantischen Dinge des Lebens.



Zu dieser Erkenntnis gelangt das Kölner Marktforschungsinstitut psychonomics in einer aktuellen Umfrage. Verschiedene Versicherer bieten zum Beispiel auch „Familienpolicen“ an. In ihnen ist die Hinterbliebenen-, Alters- und Berufsunfähigkeitsvorsorge kombiniert. Mit niedrigen Einstiegsbeiträgen und hohem Versicherungs-

**In allen Versicherungsfragen, wie zum Beispiel dem Abschluss einer Kapital-Lebensversicherung, ist ein vertrauensvolle und professionelle Beratung unumgänglich.**

**Bild: hفز**

schutz bleibt die Sache für junge Familien auch bezahlbar. Wer das auf diese Weise über Jahre angesparte Geld im Rentenalter als Einmalzahlung in Anspruch nehmen will, sollte sich nach Möglich-

keit noch 2004 für eine entsprechende Versicherung entscheiden. Bei Verträgen ab 2005 müssen solche Erträge nach dem neuen Alterseinkünftegesetz nämlich versteuert werden. (djd)